



Stadt Illnau-Effretikon
Frau Katharina Morf
Ratspräsidentin GGR
Märtplatz 9
8307 Effretikon

Paul Rohner
Gemeinderat SVP
Haldenrainstrasse 60
8308 Illnau



Stadt Illnau-Effretikon

GROSSER
GEMEINDERAT

EINGANG

GESCHÄFTS-NR. GGR:

2019/066

12.12.2019

GESCHÄFTS-NR. AX:

2019-0960

Illnau, den 12. Dezember 2019

Postulat: Parlamentarische Mitsprache bei städtischen Grossbauprojekten

Antrag

Der Stadtrat wird gestützt auf die Erläuterungen in der nachfolgenden Begründung, eingeladen, dem Grossen Gemeinderat aufzuzeigen, inwiefern die frühzeitige parlamentarische Mitsprache und damit die Einflussnahme bei der Planung städtischer Grossbauprojekte gefördert bzw. verstärkt werden kann.

Begründung

Für diverse grosse städtische Bauprojekte auf Stadtgebiet hat der Stadtrat Projektwettbewerbe durchgeführt, so beispielsweise beim alten Landi Haus (Usterstrasse 23) in Illnau, der Schulraumerweiterung und Dreifachturnhalle Hagen Illnau oder beim Kindergarten Rosswinkel in Effretikon. Die dazugehörigen Pflichtenhefte an die Wettbewerbsteilnehmer wurden dabei unter Verschluss gehalten. Es blieb völlig intransparent, was der Stadtrat mit Unterstützung der Stadtplanung bei den Wettbewerbsteilnehmern bestellt hat. In der Folge wurden Projektstudien unterbreitet, welche entweder die Forderungen von Initianten nicht berücksichtigten (Usterstrasse 23) oder es wird, wie aktuell, die Genehmigung eines Projektierungskredites für ein Mehrzweckgebäude (Fr. 260'000.-) gefordert, ohne dass das Parlament konkrete Kenntnis davon hat, was genau in welchem Umfang und in welcher Qualität projektiert werden soll. Wenn später keines der resultierenden Projekte zu überzeugen vermag, wird dem Grossen Gemeinderat gerne unterstellt, bereits getätigte Investitionen zu verschwenden, wenn es das vom Stadtrat bevorzugte Projekt ablehnt. Diesem Vorwurf wollen wir uns künftig nicht mehr aussetzen und fordern deshalb, als Parlamentarierinnen und Parlamentarier frühzeitig in den Planungsprozess bei Grossbauprojekten einbezogen zu werden.

Die Akzeptanz der Wettbewerbsresultate könnte mit mehr Transparenz gegenüber dem Grossen Gemeinderat aus unserer Sicht beispielsweise gefördert werden, wenn Pflichtenhefte im Zusammenhang mit Projektwettbewerben vor der Ausschreibung und vor einem Antrag für Planungskredite an das Parlament, einer vorberatenden Kommission, vorzugsweise der Geschäftsprüfungskommission und in der Folge dem Grossen Gemeinderat mit einer Empfehlung zur Genehmigung oder zur Ablehnung vorgelegt würden.

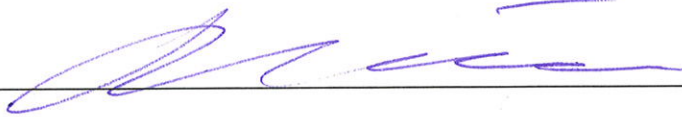
Freundliche Grüsse


Paul Rohner
Gemeinderat SVP

Mitunterzeichnende

R. Wettstein

Roland Wettstein, Gemeinderat SVP



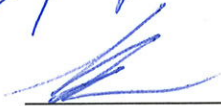
Roman Nüssli, Gemeinderat SVP



Monika Cadalbert Gemeinderätin SVP



Thomas Schumacher GGK SVP



Ueli Kuhn Gemeinderat SVP



Nicole Jordan Gemeinderätin SVP

Simon Binder, 1. Punkt, Gemeinderat SVP

René Truninger, Gemeinderat

